

Alois Schwartz (Ex Chef-Trainer)

Beitrag von „Karbbfm“ vom 3. November 2016, 12:11

Tja, das ist das Dilemma, in dem wir uns bewegen. Sicher, der Trainer trifft eine Entscheidung (Sylvestr) und muss sich dann Kritik gefallen lassen, wenns nicht klappt. Andererseits: hätte er sich für Teuchert entschieden und es hätte nicht geklappt (das wissen wir nicht, das ist rein hypothetisch) müsste er sich auch Kritik gefallen lassen. Heisst: eigentlich muss sich Schwartz immer Kritik gefallen lassen - es sei denn, es klappt. 🤔

Man könnte aber auch einfach mal hergehen und seine Entscheidung in diesem Fall zusammen mit seiner Begründung akzeptieren.